

Schöne Aussicht 5 • D-34596 Bad Zwesten
Telefon: +49 (0)5626 - 922 79 71

Ansprechpartner für die Medien:
FutureConcepts • Christa Jäger-Schrödl & Kollegen
PR & Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: info@futureconcepts.de • Mobil (0171) 501 84 38
<http://www.gme-verlag.de/> • E-Mail: post@gme-verlag.de

Medien: alle
Ressort: Gesundheit, Lifestyle, Wellness, Therapien, Naturheilkunde
Datum: 12.07.2016
Zeichen (ohne Leerzeichen): 7.082

PRESSEINFORMATION

1 **Buchtipp:**

2 **PRO RÜCKEN**

3

4 **Auch wenn die Ursache des Schmerzes medizinisch nicht**
5 **erkannt wird, kann die Lösung eines Rückenproblems**
6 **ganz einfach sein. In seinem neuen Buch bietet Ronald**
7 **Göthert eine alternative Sicht auf den Rückenschmerz.**
8 **Die Ergebnisse einer Rückenstudie und zahlreiche**
9 **Beispiele aus seiner langjährigen Praxistätigkeit zeigen,**
10 **dass die Ursachen für viele Alltags- und**
11 **Schmerzprobleme in den feineren Schichten des**
12 **Menschen zu finden und zu behandeln sind. Der Leser**
13 **erfährt mehr über die Möglichkeit zur**
14 **Wiederherstellung der inneren Ordnung, die Arbeit der**
15 **Feinstoffspezialisten nach der Göthertschen Methode**
16 **und erhält wertvolle Tipps für einen schmerzfreien**
17 **Rücken.**

18

19 Jeder Schmerz belastet und weckt den Wunsch, diesen wieder
20 loszuwerden. Dabei ist jeder Schmerz ein wichtiges Signal
21 dafür, dass etwas nicht in Ordnung ist. Akute oder chronische
22 Rückenschmerzen sind inzwischen eine Volkskrankheit. Rund
23 80 Prozent aller Deutschen leiden zumindest zeitweise
24 darunter. Viele quälen sich jahrelang mit immer
25 wiederkehrenden Beschwerden und konsultieren in dieser Zeit
26 durchschnittlich acht verschiedene Ärzte. Bis zu 85 Prozent der

27 Rückenschmerzen lassen sich aber nicht diagnostizieren - die
28 Ärzte können für den Schmerz keine Ursache finden. Das sollte
29 für den Leidenden aber kein Grund zur Resignation sein, weist
30 das doch darauf hin, dass nicht nur der physische Körper
31 Schmerzen empfindet. Es kann auch einen Schmerz geben, der
32 seine Ursache auf anderer Ebene hat und dennoch real
33 empfunden wird.

34 **Was ist also nicht in Ordnung?**

35 Schmerz ist immer ein Signal dafür, dass etwas nicht in
36 Ordnung ist. „Wer kennt das nicht, diese inneren Schmerzen,
37 die wir körperlich spüren, wenn man einen geliebten
38 Menschen verliert oder extrem angegriffen wird. Diese
39 Schmerzen zeigen, dass der Mensch nicht nur aus Haut und
40 Knochen besteht“, so Ronald Göthert, der bereits seit den 90er
41 Jahren die Zusammenhänge zwischen der inneren Ordnung
42 und dem Wohlbefinden des Menschen erforscht. Seine
43 Forschungsarbeit, aber auch die langjährige Praxistätigkeit
44 zeigen, dass die Ursache zahlreicher Beschwerden in den
45 feineren Schichten des Menschen zu finden ist. Die Ergebnisse
46 einer Praxisstudie nach der Göthertschen Methode bestätigen,
47 dass Rückenschmerzen häufig in den feineren Schichten
48 entstehen. Belastende Lebenssituationen stören die innere
49 Ordnung und können Schmerz auslösen. Auch
50 Rückenschmerzen sind häufig Ausdruck einer inneren
51 Unordnung. Mit der Göthertschen Methode ist ein Weg
52 gefunden worden, die feinstofflichen Schmerzempfindungen
53 für die Menschen begreifbar zu machen.

54 **Feinstoffliche Ursache für Rückenschmerzen**

55 „Der Mensch hat neben dem Physischen auch feinere
56 Schichten - die den physischen Körper umgeben und
57 durchdringen.“ Diese feineren Schichten haben laut Göthert
58 eine eigene Anatomie und eine feinstoffliche Wirbelsäule. „Bei
59 Menschen, die unter Rückenproblemen leiden, ist sehr häufig
60 die feinstoffliche Wirbelsäule verengt oder ganz blockiert. Hier
61 staut sich dann die Energie und steht an anderer Stelle nicht
62 zur Verfügung“, erläutert Ronald Göthert. So betrachtet
63 wundert es nicht, dass viele Menschen mit
64 Rückenbeschwerden auch über Erschöpfung und einen Abfall
65 ihrer Leistungsfähigkeit klagen. „Durch Blockaden in den
66 feineren Schichten des Menschen entsteht innere Unordnung
67 und daraus wiederum der Rückenschmerz. Deshalb ist die
68 innere Ordnung für das Wohlbefinden des Menschen ebenso
69 wichtig wie die körperliche Gesundheit.“

70 **Wodurch kann die innere Ordnung gestört werden?**

71 Ronald Göthert erklärt das so: „Es sind unterschiedliche
72 Lebenssituationen, die zu innerer Unordnung und zu Schmerz
73 führen. Ob es ein Schock, eine Narkose, belastende Gespräche
74 oder andere negative Ereignisse sind, merkt man oft nicht

75 sofort. Wenn wir einen Schmerz im Rücken verspüren, gehen
76 wir allgemein davon aus, die Ursache läge in der Situation
77 begründet, in der wir den Schmerz erstmals bemerkten. Wir
78 glauben, der Schmerz steht im direkten Zusammenhang mit
79 beispielsweise dem schweren Koffer, den wir eben angehoben
80 haben. Tatsächlich könnte aber ein vorausgegangener heftiger
81 Streit ursächlich sein. Im Augenblick des Kofferanhebens war
82 die innere Anspannung aus dem Streit noch gegenwärtig und
83 führte deshalb zum Schmerz.

84 Wenn innere Unordnung entsteht, geht dies also meist mit
85 einer feinstofflichen Schmerzempfindung einher, die oft nicht
86 leicht zuzuordnen ist. Auch feinstofflicher Schmerz kann
87 dauerhaft bleiben.“

88 **Wie wurde der Zusammenhang von innerer Unordnung und** 89 **Rückenschmerz entdeckt?**

90 „Diese Entdeckung machten wir bei unserer Arbeit in der
91 Praxis“, erläutert Ronald Göthert. „Die Menschen kamen zum
92 Beispiel wegen Erschöpfung, innerer Unruhe und
93 Perspektivlosigkeit zum Feinstoffspezialisten. Bei der
94 feinstofflichen Untersuchung zeigten sich dann deutliche
95 Blockaden in den feineren Schichten, die gelöst werden
96 konnten. Neben der Rückkehr von Lebensenergie und
97 Lebensperspektive berichteten uns die Menschen nach der
98 Behandlung häufig, dass ihr Rückenschmerz plötzlich
99 zurückgegangen oder ganz und dauerhaft verschwunden sei.
100 Das zeigte uns deutlich, dass Blockaden in den feineren
101 Schichten, oder besser gesagt an der feinstofflichen
102 Wirbelsäule, nicht nur Erschöpfung verursachen, sondern auch
103 Schmerzen und Bewegungseinschränkungen im
104 Rückenbereich.“ So sei die Idee entstanden, eine
105 Erfahrungsstudie zu Rückenproblemen durchzuführen.

106 **Wie waren die Erfahrungen aus der Studie?**

107 Die Behandlungen während der Rückenstudie fanden in Form
108 von „finewell Vital Anwendungen“ als feinstoffliche
109 Unterstützung statt. Sie wurden von 16 ausgebildeten
110 Feinstoffspezialisten durchgeführt.

111 Mit dieser Behandlungsform wird in den feineren Schichten
112 des Menschen das Ordnungsprinzip unterstützt, damit sich
113 feinstoffliche Blockaden lösen und ein Zustand der inneren
114 Ordnung eintreten kann.

115 Das Ergebnis dieser Studie mit 78 Teilnehmern zeigt die
116 verblüffende Wirkung der „finewell Vital Anwendungen“.
117 Insgesamt 94 Prozent der Teilnehmer berichten direkt nach
118 Abschluss der Anwendungen, dass ihre Schmerzen im Rücken-
119 und Schulterbereich abgenommen hätten. Sechs Monate
120 später hatten 27 Prozent der Teilnehmer gar keine Schmerzen
121 mehr und bei 36 Prozent war die Bewegungseinschränkung

122 komplett verschwunden. Nahezu alle Teilnehmer sprachen von
123 einem Mehr an Lebensqualität mit erholsamem Schlaf und
124 mehr Energie. Göthert erklärt dies so: „Die Lösung der
125 Blockade in der feinstofflichen Wirbelsäule durch die
126 Anwendungen bewirkt, dass die Energie wieder frei fließen
127 kann und dem Menschen für andere Aufgaben zur Verfügung
128 steht. Ein Zusammenhang, der weiter untersucht wird.“

129

130 Das Buch „PRO Rücken“ ist für viele Leser sicher eine erste
131 Begegnung mit den feineren Schichten des Menschen. Doch es
132 überzeugt durch zahlreiche Beispiele und wertvolle Tipps zu
133 Ursachen und Wirkung einer gestörten inneren Ordnung. Das
134 Wissen um diese Zusammenhänge macht es uns allen leichter,
135 unsere innere Ordnung zu spüren und zu bewahren. PRO
136 Rücken ist im GME Verlag erschienen und unter der ISBN Nr.
137 978-3-94247-9-02-8 im Buchhandel erhältlich.

138 Weitere Informationen unter: <http://www.gme-verlag.de>

* Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar

Kurzprofil

Der **GME Verlag** veröffentlicht Fachbücher im Bereich des Feinstofflichen und bringt seit 2012 die Zeitschrift „feinstoffblick“ heraus. In den feineren Schichten, die den Menschen umgeben und durchdringen, sind die Ursachen für viele Alltags- und Schmerzprobleme zu finden und zu verändern. Der Verlag hat sich die Aufklärung über diese Problematik zur Aufgabe gemacht und steht für nachhaltiges Denken, Handeln und Informieren.

Über den Autor

Der Buchautor Ronald Göthert erforscht seit Anfang der 90er Jahre die Zusammenhänge zwischen der inneren Ordnung und den feineren Schichten bezogen auf das Wohlbefinden des Menschen. Die Ergebnisse seiner Forschungsarbeit setzt er bereits seit 1999 hauptberuflich durch Beratungen und Seminare in der Praxis um. Er entwickelte Arbeitstechniken an den feineren Schichten, um die innere Ordnung des Menschen wiederherzustellen - mit verblüffenden Resultaten. Aus dieser Arbeit heraus entwickelten sich neue Behandlungsformen und seit 2007 die Feinstoffberufe nach der Göthertschen Methode.

Mit über 25 Jahren Erfahrung und Expertenwissen klärt Göthert in seinem Buch über die Bedeutung des Feinstofflichen in Bezug auf die Lebensqualität auf und verhilft vielen Menschen zu tiefgreifenden Erkenntnissen und Wohlbefinden.